

Teilnahmebedingungen für Maßnahmen der THW-Jugend Bayern e. V.

Gültig ab 01.01.2020

1. Die Anmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen. Wir bitten jeden Teilnehmenden das entsprechende Teilnahmeformular auszufüllen.
2. Es gilt immer der in der Ausschreibung / Einladung angegebene Teilnahmebeitrag. Dieser gilt ausschließlich für Mitglieder der THW-Jugend Bayern e.V. Nichtmitglieder zahlen einen erhöhten Beitrag, sofern er in der Einladung ausgewiesen ist.
3. Sollten bis zum Anmeldeschluss mehr Anmeldungen vorliegen als Plätze zur Verfügung stehen, ist die Reihenfolge des Anmeldeeingangs entscheidend. Bei Überbuchung behalten wir uns vor, die Anzahl der Teilnehmenden aus einer Ortsjugend zu begrenzen. Anmeldungen, die vorerst nicht berücksichtigt werden können, werden auf die Warteliste gesetzt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Teilnahme. Anmeldungen von Mitgliedern werden bevorzugt.
4. Bei Anmeldungen, die nach dem Anmeldeschluss eingehen, kann eine Teilnahme nicht garantiert werden. Hier werden die Einzelfallentscheidungen zeitnah bekanntgegeben.
5. Sind die Teilnehmenden minderjährig so müssen sie eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten vorlegen, die sich auf der Teilnehmerrückmeldung befindet.
6. Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten die Teilnehmenden eine schriftliche Zu- oder Absage mit den weiteren Informationen zu der Maßnahme.
7. Sollte sich eine Teilnahme während der Veranstaltung als nicht mehr zumutbar für die THW-Jugend Bayern herausstellen, können Teilnehmende ohne Erstattung der Kosten von der Maßnahme ausgeschlossen werden. Beispiel, für eine Unzumutbarkeit, ist bei Minderjährigen Verhalten, das eine Sicherstellung der Aufsichts- bzw. Fürsorgepflicht nicht mehr zulässt, bei Erwachsenen, Verhalten, das der Satzung oder dem Selbstverständnis der THW Jugend Bayern widerspricht.
8. Die THW-Jugend Bayern e.V. behält sich eine Absage der Maßnahme aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl oder auf Grund von höherer Gewalt vor. In beiden Fällen besteht lediglich ein Anspruch auf Rückzahlung von bereits geleisteten Teilnahmegebühren. Weitergehende Ansprüche an die THW-Jugend Bayern e.V. (den Veranstalter) entstehen nicht.
9. Bei einer Anmeldung bis spätestens 10 Wochen vor Beginn der Seminare erhält der Teilnehmende einen Preisnachlass von 10€ (Frühbucherrabatt). Dies trifft grundsätzlich nicht auf internationale Maßnahmen und Landesjugendlager zu. Einzelmaßnahmen, bei denen dies explizit vermerkt ist, sind ebenfalls davon ausgeschlossen.
10. Nach der Anmeldebestätigung geht den Teilnehmenden die Rechnung zu. Zahlungen erfolgen nach Zugang der Rechnung.
11. Abmeldungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen.
12. Eine kostenfreie Abmeldung ist bis zu vier Wochen vor der Maßnahme möglich. Bei einer Absage bis 14 Tage vor Maßnahmenbeginn werden 50% des Teilnahmebeitrages fällig. Bei einer Absage innerhalb der letzten 14 Tage vor der Maßnahme berechnen wir 100% des Teilnehmerbeitrages. Selbstverständlich kann eine Vertretung benannt werden. Es besteht die Möglichkeit eine private Seminarrücktrittsversicherung abzuschließen, siehe dazu die Informationen auf www.bernhard-reise.com.
13. In den Teilnahmegebühren sind in der Regel Vollverpflegung, Unterbringung und Arbeitsmaterialien enthalten. Sollten zusätzliche Kosten anfallen, sind diese separat aufgeführt.
14. Die THW-Jugend Bayern e.V. haftet nicht für den Verlust von Gegenständen oder bei Diebstahl während einer Veranstaltung. Ein Anspruch auf Schadensersatz ist ausgeschlossen oder beschränkt. Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung von Pass-, Visa-, Zoll-, Devisen- und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Bei Nichtbeachtung trägt der Teilnehmende die damit verbundenen Konsequenzen und Kosten selbst.

15. Bei allen Maßnahmen können Bild-, Ton- und Filmaufnahmen entstehen, die von der THW-Jugend Bayern e.V. gespeichert und veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der jeweiligen Maßnahme wird der Veröffentlichung dieser Aufnahmen in Printmedien, Webangeboten und auf facebook und instagram zugestimmt.

Datenschutzhinweise nach Art. 13 DSGVO bei Teilnahme an Maßnahmen der THW-Jugend Bayern e. V.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung: Martin Högg (Landesjugendleiter), Hedwig-Dransfeld-Allee 11, 80637 München
2. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmende in diese Teilnahmebedingungen ein und erlaubt die Speicherung der personenbezogenen Daten zum Zwecke der Planung, Durchführung und Nachbereitung der Maßnahme. Die personenbezogenen Daten werden darüber hinaus zur Inanspruchnahme von Fördergeldern an die entsprechenden Stellen (BJR, THW-Jugend e.V., THW-Stiftung, Bundeszentrale für politische Bildung, etc.) weitergegeben.
3. Widerrufsrecht bei Einwilligung: Die Einwilligung zur Verarbeitung der Fotos und/oder Videos kann jederzeit von dem Teilnehmenden für die Zukunft widerrufen werden.
4. Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen jedem Teilnehmenden folgende Rechte zu:
 - Werden personenbezogenen Daten verarbeitet, so hat jeder Teilnehmende das Recht Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
 - Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht jedem Teilnehmenden ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
 - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann jeder Teilnehmende die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
 - Wenn der Teilnehmende bzw. die Sorgeberechtigten in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht jedem Teilnehmenden gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
 - Sollte ein Teilnehmender von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.